

Schützengilde und Rodstein Böllerschützen präsentieren sich als Oberkochener Einheit

Am ersten Juli-Wochenende fand schon traditionell das Gartenfest der Schützengilde statt und ebenso traditionell wird zu diesem Anlass auch die Siegerehrung des Gästeschießens bei der Gilde zelebriert.

Dieses Mal kam noch ein absolutes Highlight hinzu.

Anlässlich ihres 15-jährigen Bestehens veranstalteten die Rodstein Böllerschützen das 2. Oberkochener Böllerschützentreffen.

Veranstaltungsort: Das Schützenhaus im Kessel.

Als Patenverein der Böllerschützen ist natürlich die Schützengilde mit ihren Einrichtungen und Mitgliedern gerne dabei, wenn es was zu feiern gilt. Der Einladung zum gemeinsamen Böllern folgten ca. 60 Böllerschützinnen und -schützen aus



[Foto © HP]

Adersbuch bei Sinsheim, Heuchelberg/Stetten, Kösing, Regelsweiler, Schrezheim, Grosselfingen, Faulherrenbühl bei Dewangen, Ellwangen, Walxheim und aus dem Leintal.



[Foto © HP]

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Peter Traub gab Michael Eisele als Vorstand der Rodstein Böllerschützen die Kommandos für die 6 verschiedenen Böllerdarbietungen.



[Foto © HP]



[Foto © HP]

Der gemeinsame Salut als Höhepunkt donnerte vom Kessel und hüllte diesen kurzfristig in eine mächtige Rauchwolke.

Nachdem die Sicherheit wieder hergestellt und festgestellt wurde, konnte der obligatorische Böllerschnaps seiner Bestimmung zugeführt werden.



[Foto © HP]

Zur Musik der *Welland Hallodris* wurde, dem wechselhaften Wetter zum Trotz, bis weit in die Abendstunden hinein, bei leckeren Speisen, kühlen Getränken und in harmonischen Runden fröhlich gefeiert.

Der Gartenfestsonntag



[Foto © HP]

begann bei deutlich stabilerem Wetter mit dem schon bekannten Frühschoppen, zu dem auch die ersten Gäste pünktlich erschienen waren. Übergangslos ging es dann zur Mittagszeit zu Brätchen und Bratwürsten vom Holzkohlegrill über, mit und ohne Kartoffelsalat, aber auch Currywurst mit Pommes wurden lebhaft nachgefragt. Die Helferinnen und Helfer der Schützengilde, mit bester Unterstützung durch die Böllerschützen, hatten reichlich zu tun. Ob am Grill oder beim Ausschank, an der Kaffee und Kuchenbar und nicht zu vergessen in der Küche beim Abwasch. Bereits an dieser Stelle sei herzlicher Dank gesagt.

Am frühen Nachmittag konnten dann Oberschützenmeister Henning Preßer und Erster Schützenmeister Thomas Weis eine stattliche Anzahl Personen zur Siegerehrung des Gästeschießens begrüßen.

Kleiner Wermutstropfen – leider war es nicht allen Siegerinnen und Siegern möglich, persönlich anwesend zu sein. Deren Urkunden und Preise warten noch auf die Abholung.

Ausgezeichnet als Sieger und Platzierte wurden:

In der Jugendwertung (alle von der Jugendfeuerwehr!)

Katharina Wörz vor **Lara Bolsinger**, **Leonard Hertäg**, **Jonas Betzler** und **Selim Quinn**.

Die Damenwertung entschied

Pauline Senz vom Kinderhaus Gutenbach vor **Isabella Friedel** vom Musikverein und **Tamara Dörle** von den Tauchern den Wettbewerb. Auf den weiteren Plätzen nochmal das Kinderhaus Gutenbach mit **Isabel Rodriguez** und von der Feuerwehr **Magdalena Friedl**.

Die Herrenwertung endete mit einem Novum beim Gästeschießen der Schützengilde, denn erstmalig wurde der erste Platz zweimal vergeben. Nämlich an **Martin Poltsch** von der Feuerwehr und an **Markus Schuhbauer**, der für die Naturfreunde am Start war. Auf den Plätzen **Fabian Leopold** für die Feuerwehr, **Thomas Capek** vom Musikverein und **Lutz Hurler** für die Firma Jelonnek.

Für die Mannschaftswertung ergab sich dann folgendes Bild:

- 1. Platz** und Gewinner des Wanderpokals – **Frw Feuerwehr - Herren 1**
- 2. Platz** – **Firma 3 E Datentechnik - Team 1**
- 3. Platz** – **Ski Abteilung - Herren**



[Foto © KK]

Sieger und Platzierte des Gästeschießens

Alle Ergebnisse sind auch [hier](#) veröffentlicht.

Noch einmal sagt die Schützengilde herzlichen Dank an alle, die mitgewirkt haben am Gelingen dieser zwei Tage. Bei den Gästen, den Helferinnen und Helfern und vor allem bei den Teilnehmern am Gästeschießen und bietet den zukünftigen Preisträgern gerne die Möglichkeit an zum individuellen Training quer durch alle Kaliber.